

## Allgemeines

Das schulinterne Fachcurriculum des Faches Sachunterricht enthält allgemeine und themenspezifische Vereinbarungen des Faches. Grundlage dieser Vereinbarungen stellen die Fachanforderungen Sachunterricht (Grundschule) des Landes Schleswig-Holstein dar.

Grundlegende Kompetenzen des Faches werden durch die Auseinandersetzung der verbindlichen **zehn Themenfelder** erlangt:

### 10 Themenfelder des Sachunterrichts

- Arbeit und Wirtschaft
- Zeit und Entwicklung
- Gesundheit
- Soziales und Politisches
- Technische Erfindungen
- Mobilität
- Natürliche Lebensräume sowie Tiere und Pflanzen
- Phänomene der unbelebten Natur
- Räume, Globales und Regionales
- Medien

Jedes Themenfeld soll innerhalb der **Klassenstufe 1 und 2** mindestens **1x** Inhalt des Sachunterrichts sein.

Jedes Themenfeld soll innerhalb der **Klassenstufe 3 und 4** mindestens **1x** Inhalt des Sachunterrichts sein.

Siehe: Fachanforderungen Sachunterricht, S.12

Die komplexen Sachverhalte der Themenfelder werden für die SuS begreifbar, indem Themen/Inhalte bezogen auf unterschiedliche Perspektiven betrachtet werden.

Die **fünf Perspektiven** des Faches Sachunterricht werden in der Planung, Durchführung und Reflexion von Unterricht umgesetzt.

### 5 Perspektiven des Sachunterrichts

- Naturwissenschaftliche Perspektive
- Technische Perspektive
- Sozialwissenschaftliche Perspektive
- Geografische Perspektive
- Historische Perspektive

Ein Thema/Inhalt soll aus möglichst vielen Perspektiven betrachtet werden (vielperspektivisch).

Siehe: Fachanforderungen Sachunterricht, S.13-14

Bei der Planung von Sachunterricht werden folgende **grundlegenden Aspekte** berücksichtigt:

<b>Vielperspektivität und fachliche Perspektiven</b>	Der Sachunterricht ist als sachintegratives Fach vielperspektivisch konzipiert. Die Unterrichtsthemen sind phänomen- und problemorientiert angelegt. Dabei sind geeignete fachliche Perspektiven zu berücksichtigen.
<b>Denk-, Arbeits- und Handlungsweisen</b>	Der Sachunterricht verfügt über vielfältige fachspezifische methodische Zugänge aus den Natur- und Gesellschaftswissenschaften. Er hat die Aufgabe, die Schülerinnen und Schüler in diese Methoden kontextbezogen einzuführen, diese zu üben und zu reflektieren.
<b>Lebenswelt</b>	Der Sachunterricht berücksichtigt die konkrete Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler. Bei der Inhaltsauswahl sind für sie bedeutsame Themen exemplarisch auszuwählen.
<b>Vorwissen und Vorerfahrungen</b>	Der Sachunterricht greift das Vorwissen der Schülerinnen und Schüler auf. Vorerfahrungen und Präkonzepte sind Ausgangspunkte des Unterrichts.
<b>Sachinteresse</b>	Der Sachunterricht berücksichtigt die vorhandenen Interessen der Schülerinnen und Schüler. Er fördert zudem ihre individuelle Interessensbildung, indem er herausfordende und für die Schülerinnen und Schüler neue Sachverhalte aufgreift.
<b>Anschlussfähigkeit</b>	Im Sachunterricht werden inhaltliche und methodische Kompetenzen erworben, die die Basis für die erfolgreiche Weiterarbeit in den naturwissenschaftlich-technischen und gesellschaftswissenschaftlichen Fächern der Sekundarstufe I legen.
<b>Handlungsorientierung und Erfahrungen</b>	Die handelnde Auseinandersetzung mit Dingen und Sachverhalten ist der Bezugspunkt sachunterrichtlicher Arbeit. Den Schülerinnen und Schülern werden direkte Erfahrungen ermöglicht, die stets mit Reflexionen zu verbinden sind, um bildungswirksam zu werden.
<b>Originalbegegnung</b>	Im Sachunterricht ist die Begegnung mit konkreten Dingen oder originalen Sachverhalten sowohl in der Schule als auch an außerschulischen Lernorten stets zu berücksichtigen. Die regionale Infrastruktur ist für die Zielsetzungen des Sachunterrichts heranzuziehen.
<b>Aktualität</b>	Der Sachunterricht greift aktuelle Themen auf, die für die Schülerinnen und Schüler in ihrer Lebenswelt bedeutsam sind. Zudem ist auf eine zeitaktuelle Ausrichtung aller Inhalte zu achten, damit das Sachlernen für die Schülerinnen und Schüler in authentischen Kontexten stattfindet.

*Fortsetzung auf der nächsten Seite*

<b>Probleme und Konflikte</b>	Der Sachunterricht greift Probleme und Konflikte auf: individuelle, gemeinschaftliche und gesellschaftliche. Vorhandene Probleme und Konflikte sind im Sachunterricht als solche zu thematisieren.
<b>Kommunikation</b>	Kommunikation ist der Schlüssel zur individuellen Konstruktion von Sachwissen, um Dinge zu verstehen. In Sachgesprächen werden individuelle Denkansätze aufgenommen, diskutiert und strukturiert.
<b>von der Alltags- zur Bildungssprache</b>	Der Sachunterricht greift die Alltagssprache der Schülerinnen und Schüler auf. Bei der unterrichtlichen Auseinandersetzung mit den Dingen und Sachverhalten verwendet die Lehrkraft eine sachangemessene Bildungssprache, die den Schülerinnen und Schülern zunehmend eine Teilhabe an den fachsprachlichen Kulturen des Faches ermöglicht.

Siehe: Fachanforderungen Sachunterricht, S.10-11

### Handlungsleitende Aufgaben/Fragen (Produkt)

Jede Unterrichtseinheit orientiert sich an der sogenannten „Handlungsleitenden Aufgabe/Frage (HLA/HLF)“. Die einzelnen Unterrichtsstunden dienen der Erfüllung/Beantwortung der HLA/HLF. Jede Unterrichtseinheit, sprich jede HLA/HLF, schließt mit einem **Produkt** ab oder erarbeitet das Produkt prozessbegleitend.

#### **Beispiele für Produkte:**

- Bestimmungsbuch (Frühblüher, Vögel,...)
- Erstellung eines Quiz
- eigene Konstruktion (Brücke, Turm, Murmelbahn,...)
- Plakat
- Video / Film
- Herstellung eigener Produkte (Brot, Marmelade,...)
- gesundes Klassenfrühstück
- Interview
- Ausstellung
- Erstellen eines Spiels (Magnete, Strom, Memory)
- Erwerb eines Führerscheins (Fahrrad, Werkzeug, Computer,...)

In der Tabellenübersicht für Klasse 1/2 (S. 5-7) sowie 3/4 (S.8-12) sind in der Spalte „**Handlungsleitende/Aufgaben**“ Beispiele zur jeweiligen Unterrichtseinheit aufgeführt. Aus ihnen ergeben sich in den meisten Fällen ebenfalls mögliche **Produkte**.

## Leistungsbewertung

Klassenarbeiten gibt es im Sachunterricht **nicht**. Gemeinsame schriftliche Leistungsüberprüfungen bilden im Sachunterricht die Ausnahme. Diese umfassen maximal 20 Minuten.  
(Siehe: Leitfaden SU, S. 47)

Die Leistungsbewertung im Sachunterricht bezieht sich auf **Unterrichtsbeiträge**. Das sind alle Leistungen, die sich auf Mitarbeit und Mitgestaltung des Sachunterrichts beziehen. Berücksichtigt werden hierbei sowohl die **Prozesse** als auch die **Produkte**.

Unterrichtsbeiträge unterteilen sich in **mündlich**, **praktisch** und **schriftlich**.

### Beispiele für Unterrichtsbeiträge sind:

(in Anlehnung an Leitfaden SU, S.47)

#### mündlich

- Aktive Teilnahme am Unterricht
- Eigene Fragen entwickeln
- Vermutungen & Ideen einbringen
- Präsentationen & Vorträge
- Sachrichtige Darstellung von Beobachtungen und Sachverhalten

#### praktisch

- Recherchieren
- Planen, Durchführen, Auswerten
- Sammeln und Ordnen
- Konstruieren, Bauen
- Gestaltung thematischer Ausstellungen

#### schriftlich

- Dokumentation von Ergebnisse, Beobachtungen,...
- Plakate, Skizzen, Darstellungen
- Themenhefte, Forscherhefte, Lapbooks
- Sachzeichnungen
- Tests

**Klasse 1 und 2**

Unterrichtseinheit	Kompetenz-erwartungen	Handlungsleitende Aufgaben/Fragen	Perspektiven und Themenfelder	Außerschul. Lernort	Sonstiges
<b>Meine Schule &amp; ich</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Das bin ich</i></li> <li>- <i>meine Familie</i></li> <li>- <i>Klassen-/Schulregeln</i></li> <li>- <i>Klassenzimmer</i></li> <li>- <i>Schulhof</i></li> </ul>	Die SuS <ul style="list-style-type: none"> <li>- stellen bedeutende Regeln für Zusammenleben auf</li> <li>- gestalten und planen Rituale im Schulleben mit</li> <li>- setzen sich mit eigener Person und Menschen ihres Umfelds auseinander</li> <li>- kennen Rechte und Pflichten im Alltag</li> <li>- nehmen eigene und fremde Gefühle und Bedürfnisse wahr</li> </ul>	Die SuS <ul style="list-style-type: none"> <li>- erstellen ein Ich-Buch/Ich-Poster/eine Ich-Kiste</li> <li>- erstellen Klassenmemory (mit SuS, Regeln...)</li> <li>- erstellen ein Regelplakat</li> <li>- führen Dienste ein</li> <li>- erstellen eine Liste mit Spielideen für die Pause</li> </ul>	sozialwiss. P. historische P  Soziales/ Politisches  Arbeit und Wirtschaft	Schulgebäude, Schulhof, Schulumgebung	<b>Bücher</b> „das kleine Wir“ und „das kleine ich-bin-ich“
<b>Mein Schulweg</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>links/rechts</i></li> <li>- <i>sehen/gesehen werden</i></li> <li>- <i>Fußgängerüberweg</i></li> <li>- <i>Ampel</i></li> <li>- <i>zu Fuß / mit dem Roller</i></li> </ul> <p><b>Mobilität in Klasse 1 mit 20 (=15) Stunden verpflichtend</b></p>	Die SuS <ul style="list-style-type: none"> <li>- nehmen als Fußgänger sicher und regelkonform am Straßenverkehr teil</li> <li>- denken über eigene Mobilität (auch unter ökologischen Aspekten nach)</li> </ul>	Die SuS <ul style="list-style-type: none"> <li>- führen Haustürspaziergänge durch</li> <li>- machen den Fußgängerführerschein</li> <li>- erstellen Gefahrenzeichen und markieren gefährliche Stellen auf dem Schulweg</li> </ul>	geogr. P. sozialwiss. P.  Mobilität Räume, Globales, Reg. Gesundheit	Ampeln/Fußgängerüberwege in Schulumgebung  Haustürspaziergänge	<b>1.Klasse</b> Polizist kommt → Fußgängerführerschein  <b>Material</b> Zebraheft (Klasse 1) Mein Schulweg (Klasse 2)

<b>Belebte Natur</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>Heimische Pflanzen</i> (z.B. Bäume, Blätter, Früchte, Frühblüher, ...)</li> <li>- <i>heimische Wildtiere</i> (z.B. Schnecke, Igel, Vögel, ...)</li> <li>- <i>Haustiere</i></li> </ul>	<b>Die SuS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- beobachten, unterscheiden, bestimmten Tier-/Pflanzenarten</li> <li>- kennen Bedürfnisse von Tieren und Pflanzen</li> <li>- pflegen Tiere/Pflanzen verantwortungsvoll</li> <li>- kennen naturwissenschaftl. Methoden</li> <li>- leiten aus Phänomenen der belebten Natur Fragen ab</li> </ul>	<b>Die SuS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- pflanzen Frühblüher und dokumentieren das Wachstum</li> <li>- erstellen ein Bestimmungsbuch/ eine Fotoausstellung</li> <li>- halten Tiere (zB. Schnecken) im Terrarium</li> <li>- bauen eine Futterstation für Vögel</li> <li>- gestalten eine Herbst-Kiste</li> <li>- gestalte Plakate zu unseren Haustieren</li> <li>- verarbeiten die Äpfel aus der Schule</li> </ul>	<i>naturwiss. P., techn. P., sozialwiss. P., geogr. P.</i>  Nat. Lebens., Tiere, Pflanz. Räume, Globales, Reg. Gesundheit Soziales/ Politisches Techn. Erfindungen	Obsthof Hell (Neuendorf)  Wildtier-/Artenschutz-zentrum Sparrieshoop  Tierheim Elmshorn  Umwelttage (Kreis Pinneberg) → kostenlose Veranstaltungen (z.B. zu Insekten)	Apfelbaum im Atrium (Apfel gern nach Absprache nutzbar)  Frühblüher schon im November für das Frühjahr pflanzen mit den SuS ☺  Haustiere mitbringen lassen → Absprache mit Schulleitung
<b>Mein Körper</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>meine Sinne</i></li> <li>- <i>Zahngesundheit</i></li> <li>- <i>gesunder Körper/gesundes Frühstück</i></li> </ul>	<b>Die SuS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erproben ihre Sinne und nehmen deren Leistungen wahr</li> <li>- benennen wesentliche Körperteile</li> <li>- kennen den Weg der Nahrung durch den Körper</li> </ul>	<b>Die SuS</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- bereiten gemeinsam ein gesundes Frühstück vor</li> <li>- erstellen Sinnesspiele für die Klasse</li> <li>- modellieren unser Gebiss aus Knete</li> <li>- stellen ein Körperteile-Memory her</li> <li>- bereiten uns auf den Besuch vom Zahnarzt vor</li> </ul>	<i>naturwiss. P. sozialwiss. P.</i>  Gesundheit Soziales/ Politisches	Einkauf auf Wochenmarkt Küche nutzen ☺	Zahnärztin + Zahnprophylaxe kommt an die Schule  EU-Ernährungsprojekt

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- erfahren die Bedeutung von ausgewogener Ernährung und Bewegung</li> <li>- wissen um Körper-/Zahnpflege und wenden diese an</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- erstellen eine Guten-Morgen-Bewegung für die bewegte Pause</li> </ul>			Material: Gesundes Klassenzimmer <a href="https://www.rakuns.de/">https://www.rakuns.de/</a>
<b>Unbelebte Natur</b> - Phänomen der unbelebten Natur, z.B. Wetter (Luft, Wasser)	Die SuS <ul style="list-style-type: none"> <li>- leiten aus Beobachtungen der Naturphänomene Fragen ab</li> <li>- kennen einfache Ursachen-Wirkungszusammenhänge bei Naturphänomenen</li> <li>- planen einfache Experimente, führen sie durch und werten sie aus</li> </ul>	Die SuS <ul style="list-style-type: none"> <li>- beobachten das Wetter und erstellen ein Wettertagebuch</li> <li>- messen das Wetter, indem sie Messinstrumente bauen und nutzen</li> <li>- nehmen einen eigenen Wetterbericht auf</li> </ul>	<i>techn. P., naturwiss. P.,</i> Phänomene unbel. Natur Arbeit/Wirtschaft Technische Erfindungen Zeit/Entwicklung		diverse Themenboxen mit Material im SU-Raum
<b>Zeit</b> - Tag/Woche/Monat/Jahr - Jahreszeiten - Uhrzeiten	Die SuS <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen Formen und Begriffe der Zeiteinteilung und wenden sie an</li> <li>- ordnen u. beschreiben wiederkehrende und einmalige Ereignisse der Vergangenheit/Gegenwart/Zukunft</li> </ul>	Die SuS <ul style="list-style-type: none"> <li>- erstellen einen eigenen Jahreszeiten-Legekreis</li> <li>- beobachten und dokumentiere einen Baum in den 4 Jahreszeiten</li> <li>- gestalten eine Zeitleiste zum Tag/Woche/Monat/Jahr</li> <li>- bauen eine Sand-/Sonnenuhr</li> </ul>	<i>techn. P., naturwiss. P., histor. P.</i> Zeit und Entwicklung Technische Erfindungen		Kleine Uhren für den Unterricht im Mathe-Raum
<b>Technik</b> - bauen/konstruieren (z.B.	Die SuS	Die SuS	<i>techn. P., sozialwiss. P.</i>	Türme/Brücken in Elmshorn	SPECTRA Kästen Brücken

<i>Mauer, Türme, Brücken)</i> - Abfall	<ul style="list-style-type: none"> <li>- konstruieren Bauwerke, erproben unterschiedliche Materialien und Bauweisen</li> <li>- nutzen einfache Anleitungen</li> <li>- nutzen sachgerecht Werkzeuge</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- bauen/konstruieren eine Brücke aus Papier für eine Ausstellung</li> <li>- wer baut den höchsten Turm? (Wettbewerb)</li> <li>- führen einen Mülldienst ein</li> <li>- upcyceln eigenen Abfall</li> </ul>	Arbeit und Wirtschaft Technische Erfindungen Soziales/ Politisches	(Wasserturm, Käptn-Jürs- Brücke,..)	
---	---	--	---	---	--

**Klasse 3 + 4**

Unterrichtseinheit	Kompetenz-erwartungen	Handlungsleitende Aufgaben/Fragen	Perspektiven und Themenfelder	Außerschul. Lernort	Sonstiges
<b>Belebte Natur I</b> - Heimisch Nutzpflanzen, z.B. Getreide, Kartoffel	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- vergleichen/kennen/ benennen Getreidesorten</li> <li>- sammeln Informationen zu den Getreidesorten (Steckbrief)</li> <li>- kennen Erntetechniken, auch im historischen Verlauf</li> <li>- kennen die Bedeutung der Lebensmittel für die Ernährung</li> <li>- erstellen Sachzeichnungen</li> </ul>	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- backen Brot</li> <li>- besuchen eine Bäckerei</li> <li>- erstellen ein Memory/Domino von Getreidesorten/Getreideprodukten für die Parallelklasse/Patenklasse</li> <li>- helfen bei der Ernte</li> </ul>	<i>naturwiss. P.</i> <i>sozialwiss. P.</i> <i>techn. P.</i> <i>histor. P.</i>  Natürliche Lebensräume, Tiere/Pflanzen, Gesundheit, Technische Erfindungen, Zeit und Entwicklung, ggf. Mobilität	Industriemuseum, Bäckerei Kolls (Brot backen)  Bauernhof	Projekt des Industriemuseums (Wie wächst mein Frühstück?)

Unterrichtseinheit	Kompetenz-erwartungen	Handlungsleitende Aufgaben/Fragen	Perspektiven und Themenfelder	Außerschul. Lernort	Sonstiges
<b>Belebte Natur II</b> <i>- einen Lebensraum kennenlernen, z.B. Wald, Wiese, Teich, Wattenmeer, ...</i>	Die SuS - vergleichen/kennen/ benennen Spezifika vom ausgewählten Lebensraum (in Abgrenzung zu anderen) - schätzen die Einflüsse des Menschen auf den Lebensraum richtig ein - praktizieren einen verantwortungsvollen Umgang in und mit dem Lebensraum	Die SuS - helfen Tieren beim Überwintern im Wald - erstellen ein Bestimmungsbuch (Tiere/Pflanzen) - erstellen ein Memory aus Baumfrüchten  - erstellen einen Regelkatalog zum Verhalten im Wald (für Homepage /Schülerzeitung/Plakatausstellung)	naturwiss. P. sozialwiss. P. geograf. P.  Natürliche Lebensräume, Räume, Soziales, ggf. Mobilität	Liether Wald  Wildpark Eekholt  Wattenmeer (auf Klassenfahrt)	Waldfibel (BMEL, kostenlos)  Sparkasse Südholstein finanziert Wildpark mit 500Euro (1x pro Jahr)!
<b>Räume, Globales, Regionale</b> <i>- Elmshorn, Schleswig-Holstein, Deutschland, Europa, die Welt</i>	Die SuS - orientieren sich auf Landkarten, dem Globus - verorten sich in Region/Deutschland/Welt - reflektieren ihre eigenen Lebensbedingungen	Die SuS - erstellen ein Quiz zur Stadt - schreiben einen Stadtführer - präsentieren Sehenswürdigkeiten - lesen Karten	naturwiss. P. sozialwiss. P. geograf. P. histor. P.  Räume, Globales, Regionales, Soziales, Mobilität, Zeit und Entwicklung	Elmshorn (ausgewählte Standorte)  Schleswig-Holstein (z.B. Kiel)	

Unterrichtseinheit	Kompetenz-erwartungen	Handlungsleitende Aufgaben/Fragen	Perspektiven und Themenfelder	Außerschul. Lernort	Sonstiges
<b>Technik</b> - Bauwerke konstruieren und bauen, z.B. Brücken, Mauern, Fahrzeuge, Murmelbahn, Flugmodelle, ...	Die SuS - bauen und konstruieren - erproben Modelllösungen - setzen sich mit technischen Problemlösungen auseinander - erstellen Sachzeichnungen ihrer technischen Lösungen	Die SuS - führen einen Brückenbauwettbewerb durch (Belastungswettbewerb) - erstellen Modelle von Bauwerken - konstruieren Murmelbahnen (mit begrenzten Materialressourcen)	techn. P. sozialwiss. P. geograf. P histor. P.  Arbeit und Wirtschaft, Zeit und Entwicklung, Mobilität	Elmshorner Brücken / Bauwerke  GAB Tornesch (→ Führungen nur für 4. Klässler)	SPECTRA Kästen Brücken
<b>Zeit und Entwicklung I</b> - Leben früher und heute (Schule, Kinderspiele, ...)	Die SuS - setzen sich mit unterschiedlichen Quellen und Darstellungen auseinander - ordnen/begründen Zusammenhänge heutiger Lebensbedingungen	Die SuS - führen Zeitzeugeninterviews durch - erstellen eine „alte“ Spielesammlung für die Pause ihrer Patenklassen	techn. P. sozialwiss. P. histor.. P  Arbeit und Wirtschaft, Zeit und Entwicklung, Mobilität	Industriemuseum (Griffel und Geschirrtuch, Schule vor 100 Jahren)	Schiefertafeln/Griffel
<b>Zeit und Entwicklung II</b> - historische	Die SuS - ordnen, sammeln und präsentieren Informationen	Die SuS - erstellen Modelle von Burgen/Wikingerschiffen	histor.. P. techn.. P. sozialwiss.. P	Albersdorf (Steinzeitpark)	

Unterrichtseinheit	Kompetenz-erwartungen	Handlungsleitende Aufgaben/Fragen	Perspektiven und Themenfelder	Außerschul. Lernort	Sonstiges
Epoche, Kultur, z.B. Ritter, Wikinger, Eiszeit, Steinzeit, ...	<ul style="list-style-type: none"> <li>- setzen sich mit unterschiedlichen Quellen und Darstellungen auseinander ordnen/begründen Zusammenhänge heutiger Lebensbedingungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- stellen Lebensmittel nach überlieferten Rezepten her</li> <li>- machen Feuer</li> </ul>	Zeit und Entwicklung, Mobilität, Arbeit und Wirtschaft	Haithabu (Wikinger)	
<b>Unbelebte Natur</b> - Phänomen der unbelebten Natur, z.B. Strom, Magnetismus, Feuer, Wasser, Luft, ...	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen die Regelmäßigkeit von Naturvorgängen</li> <li>- kennen passende naturwissenschaftliche Methoden</li> <li>- bauen und konstruieren</li> <li>- experimentieren / führen Versuche durch</li> <li>- zeichnen (z.B. Schaltpläne)</li> </ul>	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- beleuchten unsere Weihnachtsdeko (durch Stromkreise)</li> <li>- konstruieren einen „heißen Draht“</li> <li>- erstellen temporäre Winterkunst (Aggregatzustände nutzen)</li> </ul>	<i>naturwiss. P.</i> <i>techn. P.</i>  Phänomene der unbelebten Natur Technische Erfindungen	Feuerwehrstation	SPECTRA Kästen <ul style="list-style-type: none"> <li>- Strom</li> <li>- Magnetismus</li> </ul>
<b>Mobilität</b> - Fahrrad  Mobilität in Klasse 4 mit 20 (=15) Stunden verpflichtend	<p>Die SuS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- nehmen sicher am Straßenverkehr teil</li> <li>- beherrschen ihr Rad</li> <li>- kennen Grundlagen der</li> </ul>	Die SuS erwerben den Fahrradführerschein	<i>Histor. P.</i> <i>techn. P.</i> <i>sozialwiss. P.</i> <i>geograf. P.</i>	Schulweg (Schulhof)	Fahrradparcours  Radfahrprüfung  „Mein Schulweg“- Trainer  Verkehrsheft zur Radfahrprüfung

Unterrichtseinheit	Kompetenz-erwartungen	Handlungsleitende Aufgaben/Fragen	Perspektiven und Themenfelder	Außerschul. Lernort	Sonstiges
	historisch-technischen Entwicklung der Mobilität		Mobilität Technische Erfindungen		
<b>Sexualpädagogik</b> <i>- Geschlechtsmerkmale - Entstehung und Entwicklung eines Menschen - Pubertät</i>  <b>verpflichtend in Klasse 3/4</b>  <b>Eltern über Einheit im Vorfeld informieren</b>	Die SuS - setzen sich mit dem Aufbau des menschlichen Körpers auseinander beschreiben dessen Funktionen - nennen/beschreiben Geschlechtsunterschiede - beschreiben die Fortpflanzung sowie die Entwicklung von Embryonen/im Jugendalter	Die SuS erstellen ein Modell von der Embryonen- und Fetalentwicklung.  Die SuS gestalte persönliches Tagebuch zum „Wunder des Lebens“  Die SuS gestalten eine Schatzkiste zum „Wunder des Lebens“  Die SuS erstellen eine Ausstellung/einen Flyer mit dem Motto: Klischee Ade (Rollenbilder Junge/Mädchen)	naturwiss. P. sozialwiss. P.  Gesundheit, Soziales und Politisches	Experten (siehe Sonstiges) können eingeladen werden →	Projekt „ÄGGF“ <a href="https://www.aeggf.de/angebote/informationsstunden-fuer-schuelerinnen/">https://www.aeggf.de/angebote/informationsstunden-fuer-schuelerinnen/</a>  Projekt „Dunkelziffer e.V.“ <a href="https://www.dunkelziffer.de/praevention/praevention-in-grundschulen/">https://www.dunkelziffer.de/praevention/praevention-in-grundschulen/</a>  Kostenlose App: Das bin ich <a href="https://sexedu.eduskills.plus/?hl=de">https://sexedu.eduskills.plus/?hl=de</a>  Ellas Welt <a href="https://www.ellas-welt.org/bestellen.html">https://www.ellas-welt.org/bestellen.html</a>  Was ist mit Jaron los? (Prävention) <a href="https://www.was-ist-los-mit-jaron.de/">https://www.was-ist-los-mit-jaron.de/</a>  Material kostenlos bestellen bei BzgA: <a href="https://shop.bzga.de/alle-kategorien/sexualaufklaerung/">https://shop.bzga.de/alle-kategorien/sexualaufklaerung/</a>  Vorlage: Elternbrief (Sexualpädagogik)

Unterrichtseinheit	Kompetenz-erwartungen	Handlungsleitende Aufgaben/Fragen	Perspektiven und Themenfelder	Außerschul. Lernort	Sonstiges
<b>Medien</b> <i>Textverarbeitungsprogramme - Sicherheit im Netz - kritischer Umgang mit Medien</i>	Die SuS - kennen die Vielfalt von medialen Geräten und nutzen diese bedarfsgerecht - bereiten eigene Ergebnisse medial auf	Die SuS machen den PC-Führerschein.	techn. P. sozialwiss. P. Medien		Siehe auch Medienkonzept der FES  PC-Führerschein in Klasse 4  FakeNews-Finder <a href="https://kids.swrfakefinder.de/">https://kids.swrfakefinder.de/</a>
<b>Soziales und Politische S</b> <i>- Kinderrechte - Klassen-sprecherwahl - Klassenrat</i>	Die SuS bilden sich eine Meinung und vertreten diese argumentativ	Die SuS - führen eine eigene Abstimmung durch - wählen eine/n KlassensprecherIn - gründen einen Klassenrat	sozialwiss. P. histor. P. geograf. P. Soziales und Politisches	Rathaus Kinderstadt Elmshorn Interkulturelle Woche (Elmshorn)	UNICEF Kinderrechtskonventionen - kostenlose Materialpakete (Hefte, Poster)